

Navigation durch den KI Dschungel

Die Begeisterung für KI brachte sie zusammen. Sonja Hoyng und Harry Russegger lernten sich bei einem AI-Stammtisch von Coworking Salzburg kennen. Schnell erkannten sie, dass sie dieselbe Faszination teilen. Gemeinsam beraten sie Unternehmen, die auf den fahrenden KI-Zug aufspringen wollen.



Laut dem jüngsten KI-Report von Deloitte (Mai 2024) war das Thema KI vor einem Jahr für die meisten Unternehmen noch zweit-rangig. Das hat sich geändert: Ein Großteil der Unternehmen ist bereits mit KI-Anwendungen vertraut. Die Nutzung ist aber noch in den Anfängen“, sagt Evrim Bakir von Deloitte Österreich. Jenen Unternehmen, die noch nicht im KI-Zug mitfahren, sondern einsteigen wollen, geben Sonja Hoyng und Harry Russegger Starthilfe. Sie entwickeln Strategien, wie Unternehmen KI sicher und nachhaltig in den Arbeitsalltag integrieren können. Darüber hinaus organisieren sie Veranstaltungen mit einem niederschweligen Zugang zum Thema.

Sie haben im März 2024 ein Barcamp zum Thema KI im Techno-Z Urstein durchgeführt. Warum dieses Format?

Sonja Hoyng: Wir wollen, dass Leute ins Thema reinschnuppern können. Deshalb organisieren wir Barcamps unter dem Motto „Think Big, Start Small“. Diese bieten einen sicheren Raum, um auch mal

blöde Fragen stellen zu dürfen und KI-Tools auszuprobieren. Das nächste findet im Herbst im Techno-Z Urstein statt. Gemeinsam mit anderen Unternehmen vom Standort, wie z.B. Neke-Neke, die sich mit Produktentwicklung und KI beschäftigen. Wir werden auch das Thema KI und HR wieder aufgreifen.

Warum spielen HR-Abteilungen eine so wichtige Rolle bei der Einführung von KI?

Sonja Hoyng: Bei der Einführung von KI geht es um viele menschliche Prozesse, und HR-Abteilungen sind entscheidend, um diese Prozesse zu managen. Sie schulen Mitarbeiter und unterstützen sie dabei, die neuen Technologien effektiv zu nutzen und die Ängste vor Veränderungen abzubauen. HR spielt eine wichtige Rolle bei der Etablierung einer neuen Entscheidungskultur, die schnelle und agile Prozesse ermöglicht.

Harry Russegger: HR-Abteilungen sind oft die ersten, die den Druck spüren, wenn neue Technologien eingeführt werden.

Sie stellen sicher, dass die Mitarbeiter die notwendigen Kompetenzen entwickeln, um mit KI umzugehen, und gleichzeitig die ethischen und sicherheitsrelevanten Aspekte im Auge behalten.

Welche Herausforderungen sehen Sie bei der Integration von KI in Unternehmen?

Harry Russegger: Eine große Herausforderung ist die Verträglichkeit und Sicherheit der KI. Es geht darum, wie KI im Arbeitsalltag integriert wird, ohne die Entscheidungskompetenz der Menschen zu untergraben. Viele Unternehmen haben auch Probleme mit der Datenqualität, die für die Arbeit mit KI essenziell ist. Wenn ich die KI mit Garbage füttere, kommt Garbage heraus.

Sonja Hoyng: Zudem gibt es oft blinden Aktionismus. Viele Unternehmen fühlen sich unter Druck gesetzt, KI zu nutzen, ohne wirklich zu wissen, was sie damit erreichen wollen. Es fehlt die Vorstellungskraft und das Wissen, wie man KI sinnvoll einsetzen kann.

Können Sie Beispiele nennen, wie Sie Unternehmen unterstützen?

Sonja Hoyng: In unseren Workshops zeigen wir den Teilnehmern praktische Tipps und Tricks rund ums Prompting und wie man als Unternehmen Offline-KIs und eigene Chatbots für sich einsetzen kann. Darüber hinaus unterstützen wir neu ausgebildete KI-Manager dabei, ihre Change-Rolle umzusetzen, den Wissenstransfer im gesamten Unternehmen zu organisieren, Widerstände abzubauen und schnellere Entscheidungsprozesse zu etablieren.

KI polarisiert. Wie gehen Sie mit ethischen Fragen im Zusammenhang mit KI um?

Harry Russegger: Es geht nicht nur um die technische Integration von KI, sondern auch darum, wie wir als Gesellschaft damit umgehen. Wir müssen sicherstellen, dass KI sicher und verantwortungsvoll eingesetzt wird, und den Menschen helfen, die Kontrolle und Verantwortung zu behalten. Dazu möchten wir in Salz-

burg eine breite sachliche Auseinandersetzung anstoßen. „DAILOG“ heißt das neue Format und findet zum ersten Mal im Juli statt. Hier sollen KI-Experten und Interessierte aus ganz unterschiedlichen Bereichen wie Ethik, Geisteswissenschaften, Informatik, Kunst auf Augenhöhe zusammenkommen. Es muss viel mehr zum Thema diskutiert werden.

Sonja Hoyng: Es ist wichtig, dass wir die Menschen für die digitalen Veränderungen begeistern und sie dabei unterstützen, ein kritisches und selbstbestimmtes Denken zu entwickeln. Die KI kann viele Aufgaben übernehmen, aber wir sollten sehr bewusst entscheiden, welche wir abgeben und welche wir nicht aus der Hand geben sollten.

Wie sieht Ihr Blick in die Zukunft von KI und Gesellschaft aus?

Harry Russegger: KI ist wie Wasser, das überall eindringt. Langfristig wird KI in nahezu allen Unternehmen präsent sein. Insgesamt wird die Integration von KI

Sonja Hoyng

Sonja Hoyng blickt auf fast 20 Jahre Erfahrung in verschiedenen Kommunikationsagenturen zurück. Sie begleitete Audi 10 Jahre lang in der internen Kommunikation. Als Betriebswirtin, Facilitator und systemischer Coach, Lebens- und Sozialberaterin i.A. vereint sie unterschiedliche Disziplinen um Unternehmen bei Herausforderungen zu helfen: Mitarbeiterbindung im Employer Branding, New-Work-Kulturwandel, Einführung von Softwares und übergreifender Change-Kommunikation. Ihre Themen: Großgruppen-Moderation, OKR, Storytelling, Vermeidung von Medienbrüchen, Überwinden von Silodenken und Multimediale Inszenierung.

Harry Russegger

Cyberpsychologe und KI-Experte. Harry Russegger sammelte seine ersten Programmiererfahrungen mit 12 Jahren. Studium Computerwissenschaften und Psychologie an der Universität Salzburg. Forschungsassistent sowie Softwareentwickler für die Universität Salzburg. Wechsel zu Sony, Management von E-Commerce-Projekten. 2004 Gründung Unternehmen BITDYNAMO für Content-Management und Sprachdienstleistungen sowie IT-Services mit Fokus auf IT und Datenmanagement. Dozent an der Universität Salzburg, Klagenfurt und Privatuniversität Seekirchen. Unternehmensberater mit Schwerpunkt Prozessoptimierung, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz.

VERANSTALTUNGS
TIPP
25. JULI 2024
DAILOG

Diskussionsforum zu KI-Themen
im Unconference-Format.